

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 7. Februar 2021 23:05

## [Zitat von Wollsocken80](#)

Ich war erst letzte Woche bei meiner Hausärztin. Mit 2 m Abstand wären wir wohl nicht weitergekommen, die muss mich schon anfassen um rauszufinden, was das Problem ist. Nein, sie trägt keine FFP2-Maske sondern genau wie ich eine einfache Hygienemaske. Das gleiche gilt für meine Physiotherapeutin. Die behandelt jeden Tag x Patienten in "Vollkontakt" mit einer einfachen Hygienemaske im Gesicht. Unsere Busfahrer tragen übrigens nach wie vor gar keine Maske, egal wie gestopft voll der Bus ist. Sie könnten wohl, aber sie tun es nicht.

Das meine ich, wir haben einen Beruf mit Menschenkontakt und eine gesellschaftlich doch zentrale Stellung. Ich finde nicht, dass wir einen Anspruch darauf haben, auf unbestimmte Zeit im Homeoffice zu arbeiten. Das muss für vulnerable Personen gelten, aber es kann m.M.n. nicht für alle gelten.

Jedenfalls fürchte ich, dass der Großteil der Bevölkerung nicht mehr lange hinter der Regierung stehen wird, wenn trotz sinkender Fallzahlen am Lockdown festgehalten wird. Auch wenn irgendwer "Mutanten" findet, Viren mutieren schnell, das gehört zu ihrer "Daseinsform".